

Ressort: Finanzen

## DAX am Mittag im Minus - Eon legt deutlich zu

Frankfurt/Main, 10.01.2019, 12:37 Uhr

**GDN** - Die Börse in Frankfurt hat am Donnerstagmittag Kursverluste verzeichnet: Gegen 12:35 Uhr wurde der DAX mit rund 10.855 Punkten berechnet. Dies entspricht einem Minus von 0,4 Prozent gegenüber dem vorherigen Handelstag.

Marktbeobachter sehen die Unsicherheit, ob die Gespräche im Zollstreit zwischen den USA und China zum Durchbruch führen oder nicht, als Grund für die gegenwärtige Stimmung bei den Anlegern. An der Spitze der Kursliste stehen die Anteilsscheine von Eon mit deutlichen Kursgewinnen von über einem Prozent entgegen dem Trend im Plus, gefolgt von Adidas und von RWE. Die größten Abschläge gibt es bei den Aktien von Continental, die mit kräftigen Kursverlusten von über zwei Prozent gegenwärtig am Ende der Kursliste stehen, gefolgt von Infineon und von Fresenius Medical Care. Der Nikkei-Index hatte zuletzt nachgelassen und mit einem Stand von 20.163,80 Punkten geschlossen (-1,29 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Donnerstagmittag kaum verändert. Ein Euro kostete 1,1538 US-Dollar (-0,09 Prozent).

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118169/dax-am-mittag-im-minus-eon-legt-deutlich-zu.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)